



Wertvolle Stütze: Durch Hilfe bei Hausarbeiten können ältere Personen länger zu Hause wohnen.

Unterstützung in der Haushaltsführung ist wichtig

Die meisten älteren Menschen möchten so lange wie möglich zu Hause leben. Auch die Gesundheitspolitik verfolgt mit dem Grundsatz «ambulant vor stationär» das Ziel, teure stationäre Aufenthalte so lange wie möglich hinauszuzögern. Damit das klappt, sind ältere Menschen nicht nur auf Pflegeleistungen in den eigenen vier Wänden angewiesen, sondern oftmals auch auf Hilfe bei der Haushaltsführung, etwa beim Kochen, Wäschewaschen, Einkaufen oder Staubsaugen.

Diese Dienstleistungen bieten unter anderem öffentlich-rechtliche und private Spitexorganisationen an. Eine

Studie der Departemente Wirtschaft und Soziale Arbeit der Hochschule Luzern zeigt nun, dass diese Form der Unterstützung bei der Umsetzung des Grundsatzes «ambulant vor stationär» oft unterschätzt wird.

Das Forschungsteam macht zudem deutlich, dass hauswirtschaftliche Leistungen alleine oder in Kombination mit der Pflege massgeblich dazu beitragen, bei Klientinnen und Klienten frühzeitig gesundheitliche und soziale Probleme zu erkennen und geeignete präventive Massnahmen ergreifen zu können.

www.hslu.ch/hauswirtschaft

1'089

Stellplätze für
Velos

gibt es an der Hochschule Luzern. Studierende und Mitarbeitende, die mit dem Auto kommen, müssen sich 393 Parkplätze teilen.

Das Departement Technik & Architektur stockte die Parkfläche für Velos kürzlich auf: Hier haben neu 365 Drahtesel Platz.